Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **68 (1981)**

Heft 8: **Die Josefsgeschichte im Bibelunterricht**

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mitteilungen

Ökumenisches Ferienseminar Schönbrunn

Tage der Begegnung, Anregung und Erholung für Lehrerinnen und weitere Interessentinnen

Christliche Kirche wird erfahrbar in der Begegnung von Menschen, die sich Christen nennen.

Solche persönliche Begegnung will das ökumenische Ferienseminar ermöglichen durch die geistig-geistliche Besinnung vormittags und durch kreatives Schaffen nachmittags, durch den gemeinsamen Ausflug und die Pflege des Musischen am Abend.

Termin:
5. bis 11. Juli 1981
Beginn: Sonntag, 5. Juli, 18.30 Uhr (mit dem Abendessen)
Schluss: Samstag, 11. Juli, nach dem Mittagessen
Leitung:
Käthy Herzog, Handarbeitslehrerin, Hänibühl 12, 6300 Zug, Telefon 042 - 22 11 53;
Heinz Egger, Pfarrer, evang.-ref. Pfarramt, 8855 Müllheim, Telefon 054 - 8 11 68;
Josef Oesch SJ, Bad Schönbrunn, 6311 Edlibach, Telefon 042 - 52 16 44;
Sr. Adelheid Fuchs, Arbeitslehrerin, Sonnmatt, 6280 Hochdorf.
Themen:
Vormittags: «Mit der Herrschaft Gottes ist es wie...» Unser Leben im Lichte der biblischen Gleichnisse.
Kosten:

Vollpension (Einerzimmer)	Fr. 260.–
Kursgeld (excl. Material durch Kursleiter)	Fr. 120.–

Anmeldung:
schriftlich an Bildungshaus Bad Schönbrunn, 6311 Edlibach.
Wir bitten um möglichst frühzeitige Anmeldung – spätestens bis 30. Juni. Es stehen für diesen Kurs 30 Einerzimmer zur Verfügung.

Umwelterziehung: Wege – Erfahrungen – Projekte – Materialien

Unter dem Patronat des Bundesamtes für Forstwesen, des Bundesamtes für Umweltschutz und der Schweizerischen UNESCO-Kommission findet Samstag/Sonntag, 16./17. Mai 1981, auf Boldern eine in dieser Form einmalige Tagung statt.

Im Vordergrund dieser Veranstaltung stehen Hintergrundreferate u. a. des bekannten Anthroposophen Dr. Andreas Suchantke und des Psychoanalytikers Dr. Wolfgang Schmidbauer.
Workshops, Informationen über bestehende Projekte und Materialien.
– Diese Tagung möchte nicht nur informieren, sie will einen Beitrag leisten zur aktuellen Diskussion über die Grenzen und Möglichkeiten der Umwelterziehung in der Schweiz.
– Zielpublikum sind Lehrer aller Stufen, Umweltwissenschaftler, Behörden, Pädagogen, Pfarrer, Jugendgruppenleiter und weitere am Thema interessierte Personen.
– Die Tagung beginnt am Samstag um 14.30 Uhr und wird am Sonntag um 17.00 Uhr geschlossen.
– Weitere Informationen bei:
Boldern, Tagungszentrum, 8708 Männedorf,
Telefon 01 - 922 11 71;
WWF-Schweiz, Lehrerservice, 8037 Zürich,
Telefon 01 - 44 20 44.
– Eine Veranstaltung von
  - Tagungszentrum Boldern
  - Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Umweltforschung (SAGUF)
  - Lehrerservice des WWF-Schweiz

Förderung ganzheitlicher Kreativität bei Kindern und Jugendlichen

Durch ganzheitliche Kreativitätsschulung können wir zur ausgewogenen Entwicklung von Kopf, Herz und Hand beitragen. Thematische Schwerpunkte bilden: «Ich erlebe meinen Körper», «Klang – Wort – Märchen» und «Farbe – Ton – Bewegung».
Eine Tagung für Lehrer und Erzieher.
Dauer: 5. bis 8. Juli 1981.
Kursleitung: Johanna Borner, Solothurn.
Hotel Waldheim, 6062 Wilen bei Sarnen.
Programme und Anmeldung: Schule für Heimerziehung, Abteilung Fortbildung, Zähringerstrasse 19, 6003 Luzern, Telefon 041 - 22 64 65.

Europäisches Pädagogisches Symposion Odenwald/Bergstrasse

EPSO '81 – 25. Juli bis 8. August 1981

Eröffnung:
26. Juli 1981, 10.30 Uhr, Pädagogische Hochschule Heidelberg, Keplerstrasse 87, D-6900 Heidelberg

Thema:
Kinder und Jugendliche in seelischer Not – Möglichkeiten der pädagogischen und therapeutischen Intervention durch Lehrer, Eltern, Erzieher.

Referate, Seminare, Kurse:
Durch international bekannte Experten auf dem Gebiet der Aggressions-, Angst- und Suchtforschung, der Erziehungspsychologie, Gruppenpädagogik und -dynamik, Gruppentherapie.

Zusatzangebote:
Kinderbetreuung, Wissenschaftliche Sonderveranstaltungen, Kulturhistorische Exkursionen, Konzerte, Theater.

Adressaten:
Eltern, Kindergärtnerinnen, Lehrer aller Schularten, Hochschullehrer, Psychologen, Therapeuten, Theologen, Mediziner, Sozialpädagogen, Sozialarbeiter, Journalisten und alle an Erziehungsfragen Interessierte.

Gebühren:
Für Teilnehmer am gesamten Symposion (2 Wochen) DM 120.–; Ehegattin/Ehegatte DM 60.–; Kinder kostenfrei, Einzelveranstaltungen (Seminarkarte = 8 Doppelstunden, Kurskarte = 8 Doppelstunden, TageskarteS) je DM 20.–; Studenten 50 Prozent Ermässigung.

Veranstalter:
Weltbund für Erneuerung der Erziehung e.V.,
Gesellschaft für Gruppenarbeit in der Erziehung e.V. in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule und der Volkshochschule Heidelberg.

Auskunft, Anmeldung:
EPSO-Sekretariat, Pädagogische Hochschule,
Keplerstrasse 87, D-6900 Heidelberg,
Tel. 06221 / 4 91 19, App. 32;
VOLKSHOCHSCHULE Heidelberg,
Poststrasse 15, D-6900 Heidelberg,
Tel. 06221 / 2 18 82.

Interpretationsseminar für Renaissancemusik in der Akademie für Schul- und Kirchenmusik, Luzern

Gastdozent am diesjährigen Luzerner Akademiekurs vom 15. bis 17. Mai 1981 ist der bekannte deutsche Musikhistoriker Prof. Dr. Wilhelm Ehmann. Der öffentlich ausgeschriebene Kurs bietet dem Teilnehmer die Möglichkeit, sich anhand praktischer Beispiele mit der Interpretation von Renaissancemusik auseinanderzusetzen. Die Werke sind bewusst so gewählt, dass sie auch von Laienchören aufgeführt werden können. Im Rahmen eines Gottesdienstes in der Jesuitenkirche werden die einstudierten Werke aufgeführt. Nebst der praktischen Arbeit finden zwei Kolliquien zum Thema «Notation» und «Aufführungspraxis» statt. Ergänzt wird das Kursangebot durch eine Platten- und Musikaliendokumentation.
Genauere Unterlagen sind erhältlich bei:
Akademie für Schul- und Kirchenmusik
Obergrundstrasse 13, 6003 Luzern,
Telefon 041 - 22 43 18.

Pfingst-Tanztreffen

6. bis 8. Juni 1981 im Kurszentrum Fürigen
Tänze aus Rumänien mit Alexandru David aus Tarzana;
Internationale Tänze mit B. und W. Chapuis.

Anmeldung an B. und W. Chapuis,
Herzogstrasse 25, 3400 Burdgorf

ADAS-Katalog 5 «Die Bibel»

Beim Verleih BILD+TON in Zürich (Telefon 01 - 47 19 58) ist für Fr. 3.– dieser neueste Medienkatalog erhältlich. Er bringt auf 72 Seiten 624 Filme, Tonbilder, Diareihen, Tonbänder, Kassetten und Medienprodukte zum AT und NT. Nur dank der spontanen Vorfinanzierung durch die Schweiz. Bibelgesellschaft in Biel konnte dieser fünfte ADAS-Katalog realisiert werden.
Noch vorrätige, frühere Kataloge sind: Nr. 2 «Gewalt und Gewaltlosigkeit», Nr. 3 «Entwicklungshilfe, Dritte Welt, Mission», Nr. 4 «Weltreligionen, Weltanschauungen», Tonband-Praxis Fritz Langjahr.

Erziehung zur ethischen Verantwortung

Es werden verschiedene Ansätze der Moralentwicklung und der Erziehung im moralischen Bereich theoretisch und praktisch erarbeitet. Es sollen neue Wege der moralischen Erziehung im Heim vorgestellt werden.
11./12. September 1981 im Bildungs- und Ferienzentrum Matt, 6103 Schwarzenberg.

Kursleitung: Prof. Dr. Fritz Oser, Fribourg.
Programme und Anmeldung: Schule für Heimerziehung, Abteilung Fortbildung, Zähringerstrasse 19, 6003 Luzern, Telefon 041 - 22 64 65.